

Vergabestelle

Stadt Leverkusen - Fachbereich Recht und Vergabestelle
Moskauer Str. 4a
51373 Leverkusen

Datum der Versendung 19.08.2025

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 15.09.2025 Uhrzeit 10:00

Eröffnungstermin

Datum 15.09.2025 | Uhrzeit 10:00

Ort Elektronische Angebotsöffnung

Raum

Es sind ausschließlich
elektronische Angebote
einzureichen

Bindefrist endet am 14.11.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

659600044000

Baumaßnahme

2025-0191, Estricharbeiten, Neubau Erprobungsstufenzentrum Freiherr vom Stein-Gymnasium, Morsbroicher Straße 77, 51375 Leverkusen

Vergabenummer

2025-0191

Leistung

Estricharbeiten, Neubau Erprobungsstufenzentrum Freiherr vom Stein-Gymnasium, Morsbroicher Straße 77, 51375 Leverkusen

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

Hinweis zur elektronischen Angebotsabgabe_Stand 22.05.2025.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

Anlagen Estricharbeiten.zip

Ausführungsterminplan_2025-0191 Stand vom 19.08.2025.pdf

Bedingungen und Hinweise zur Angebotsabgabe_Stand 22.05.2025.pdf

Besondere Vertragsbedingungen 2025-0191.pdf

Leistungsbeschreibung_2025-0191.pdf

Maangelanspruechebuergschaft__Formblatt_422_VHB_.pdf

VVB 241 - Abfall 12-2017.docx

VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx

Eigenerklärung-NRW-Sanktionen-EU.pdf

Formblatt 221 VHB Bund Preisermittlung.pdf

Formblatt 222 VHB Bund Preisermittlung Endsumme.pdf

Formblatt 234_Bietergemeinschaft.pdf

Formblatt 236 VHB _ Verpflichtungserklärung Kapazitäten anderer Unternehmen.pdf

Formblatt 521 VHB NRW Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen EU.pdf

Leistungsverzeichnis_2025-0191.pdf
 Leistungsverzeichnis_GAEB 3.30 2025-0191 .X83
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf
 VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

Abfrage Unternehmensdaten für Eignungsprüfung.pdf
 Formblatt 233 VHB Bund Nachunternehmerleistungen.pdf
 Formblatt 444_Referenzbescheinigung.pdf

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
 VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Aufgliederung der Angebotssumme mittels eines der Formblätter 221 oder 222 des VHB-Bund (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aufgliederung der Angebotssumme mittels eines der Formblätter 221 oder 222 des "Vergabehandbuch-Bund"
- EE NRW Sanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung Umsetzung von Artikel 5ki Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022
- Erklärung Bietergemeinschaft (sofern beabsichtigt) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung zur Bildung einer Bietergemeinschaft gemäß den Anforderungen aus § 13 EU VOB/A
- Erklärung zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen - Eignungsleihe (sofern beabsichtigt) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe); sofern die Bietenden nicht über die erforderlichen Mindestanforderungen verfügt, besteht die Möglichkeit, Kapazitäten eines Unternehmens oder mehrerer anderer Unternehmen in Form einer Eignungsleihe in Anspruch zu nehmen, um die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit erfüllen zu können. In diesem Fall ist das Formblatt 235 VHB Bund ausgefüllt MIT ANGEBOT einzureichen. Die Benennung einer Eignungsleihe im Nachhinein ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss.
- Formblatt 521 VHB NRW Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
- Formblatt CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Formblatt VVB 213 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vollständig ausgefülltes und mit Angebotssumme versehenes Formblatt VVB 213 - Angebotsschreiben
- Leistungsverzeichnis Bauleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausgefülltes und mit Preisen versehenes Leistungsverzeichnis beziehungsweise eine durch die Bieterin / den Bieter selbst gefertigte Abschrift oder selbst gefertigte Kurzfassung mit schriftlicher Anerkennung der Urschrift des Leistungsverzeichnisses des Auftraggebers. Falls mit dem Angebot eine GAEB-Datei (bitte unbedingt im Format .P84 oder .X84 einreichen - andernfalls entspricht das Angebot nicht der erforderlichen Form, da gegebenenfalls die Datei nicht lesbar ist) eingereicht wird, sind vom Bieter zusätzlich im Leistungsverzeichnis die gegebenenfalls geforderten Angaben (insbesondere Produktangaben) zu machen.
- Präqualifizierungsnummer/-bescheinigung (sofern vorhanden): Unterlagen, die die Auftraggeberin / der Auftraggeber über den Verein für die Präqualifizierung von Bauunternehmen

e. V. bzw. über das amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) abrufen kann, müssen nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer sowie falls erforderlich Ihren Zugangscode an.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zur Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung Bauleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung über die in der Auftragsbekanntmachung möglicherweise geforderten Mindeststandards genannten Deckungssummen abgeschlossen wird oder eine solche Versicherung bereits besteht.
Mindestanforderungen je Versicherungsfall: 1,5 Millionen EUR für Personenschäden, sowie 1,7 Millionen EUR für Sach- und sonstige Schäden.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Formular "Abfrage Unternehmensdaten für Eignungsprüfung" (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für die tiefergehende Eignungsprüfung (zum Beispiel das Einholen einer Wettbewerbsregisterrückmeldung) hat die Bieterin / der Bieter die erforderlichen Angaben im Formular "Abfrage Unternehmensdaten zur Eignungsprüfung" einzutragen.
- Mängelbeseitigungsbürgschaft Bauleistungen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Entsprechend Punkt 19 der "Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen" ist für die Ausführung der Maßnahme eine Mängelbeseitigungsbürgschaft erforderlich.
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (sofern beabsichtigt) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Falls für diesen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) in Anspruch genommen werden sollen, ist von dem Bieter / von der Bieterin nachzuweisen, dass ihm / ihr die für diesen Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. In diesem Fall ist eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorzulegen. Für die Verpflichtungserklärung ist das Formblatt VHB 236 - Verpflichtungserklärung Teilleistungen durch andere Unternehmen - von den betreffenden Unternehmen unterschrieben einzureichen.

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle (EU) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Firmen- oder Wohnsitzes beziehungsweise ein anderer Nachweis über die erlaubte Berufsausübung nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bestätigung des Umsatzes des Unternehmens (Bauleistungen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bestätigung des Umsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Insbesondere kann verlangt werden, einen bestimmten Mindestjahresumsatz einschließlich eines bestimmten Mindestjahresumsatz in dem vom Auftrag abgedeckten Bereich nachzuweisen.
- Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 EStG (Bauleistungen) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 EStG gültig für die gesamte Bauzeit (spätestens mit der ersten Abschlagsrechnung beziehungsweise auf gesonderte Aufforderung einzureichen)
- Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages (EU) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung über den (Gesamt-)Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Ein gegebenenfalls geforderter

Mindestjahresumsatz netto ist den Mindestanforderungen, welche der Bekanntmachung zu finden ist, zu entnehmen.

Mindestanforderungen: 200.000,00 EUR.

- Nachweis zur Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung EU (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den in der Auftragsbekanntmachung möglicherweise geforderten Mindeststandards genannten Deckungssummen.

Mindestanforderungen je Versicherungsfall: 1,5 Millionen EUR für Personenschäden, sowie 1,7 Millionen EUR für Sach- und sonstige Schäden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung zum Nachunternehmenseinsatz (namentliche Benennung) (sofern beabsichtigt): Angabe, welche Nachunternehmen (namentliche Benennung) die Unternehmerin / der Unternehmer mit Teilen des Auftrages zu unterbeauftragen beabsichtigt (sofern von der Bieterin / vom Bieter beabsichtigt ist das Formular 233 VHB Bund um die Namen der Nachunternehmen zu ergänzen)
- Erklärung zur Beschäftigtenzahl Bauleistungen EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.
Mindestanforderung: tabellarisch.
- Referenzangaben Bauleistungen (EU): Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Gegebenenfalls festgelegte Mindestanforderungen sind der Bekanntmachung unter der entsprechenden Überschrift zu entnehmen.
Mindestanforderungen:
mindestens 3 laufende und abgeschlossene vergleichbare Projekte ähnlichen Umfangs ab 2020 mit Beschreibung, Angabe zu Kosten und Kontaktdaten des Referenzgebers.
- Referenzbescheinigungen Bauleistungen (EU) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Für die wichtigsten Bauleistungen sind Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen. Für die wichtigsten Bauleistungen sind ergänzend Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis unter Nutzung des Formblattes VVB 444 beizufügen. Gegebenenfalls festgelegte Mindestanforderungen sind der Bekanntmachung unter der entsprechenden Überschrift zu entnehmen.

Mindestanforderungen:

mindestens 3 laufende und abgeschlossene vergleichbare Projekte ähnlichen Umfangs ab 2020 mit Beschreibung, Angabe zu Kosten und Kontaktdaten des Referenzgebers.

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☒ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☐ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen,
insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleichklausel,
Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls
vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform
der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und
zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende
Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln](#)

Anschrift [Zeughausstraße 2-10, 50669 Köln](#)

Tel. [+49 221147-0](#)

Fax [+49 221147-3185](#)

E-Mail VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

1. Alle notwendigen Unterlagen und Dokumente für dieses Verfahren stehen ausschließlich im Internet auf der

Seite des Vergabemarktplatzes Rheinland unter <https://www.vmp-rheinland.de> kostenfrei zum Herunterladen zur Verfügung. Die Anforderung von Unterlagen beim Auftraggeber ist nicht möglich.

2. Die gesamte Kommunikation zwischen Bewerberin / Bewerber bzw. Bieterin / Bieter und der Auftraggeberin erfolgt schriftlich über die Nachrichtenfunktion des Vergabemarktplatzes Rheinland.

3. Fragen und Auskunftersuchen zu den Vergabeunterlagen sind elektronisch über den Vergabemarktplatz bis möglichst zum 3. September 2025 an die Zentrale Vergabestelle zu richten.

4. Für die einzureichenden Nachweise gilt: Unterlagen, die die Auftragnehmerin / der Auftragnehmer über Präqualifizierungsmaßnahmen erworben hat, sind zugelassen. Sofern diese Unterlagen frei abrufbar sind, müssen sie nicht eingereicht werden. Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an. Dies gilt entsprechend auch für Nachunternehmen.

Bitte geben Sie in diesen Fällen Ihre Präqualifizierungsnummer an.

Bitte achten Sie darauf, dass die Unterlagen den inhaltlichen Anforderungen der Ausschreibung entsprechen. Eine Nachforderung inhaltlich nicht ausreichender Nachweise (z.B. Deckungssumme der Haftpflichtversicherung entspricht nicht den geforderten Summen, Referenzen entsprechen nicht den Anforderungen) ist ausgeschlossen.